

Pressemitteilung

Von Animation bis Spielfilm: Förderung für europäische Filmfestivals

Hamburg, 22.08.2017 Europa den Menschen näher zu bringen, Einblicke in die Welten unserer Nachbarn zu bekommen und dabei vielseitige Animations-, Dokumentar-, Kurz- und Spielfilme zu sehen, das fördert MEDIA mit 1,7 Millionen Euro für 34 europäische Filmfestivals.

Ein hoher europäischer Programmanteil in Verbindung mit Initiativen zur Filmbildung, Social Media-Nutzung und anderen Online-Aktivitäten, das sind nur einige der Förderkriterien. Aus Deutschland werden folgende vier Festivals mit insgesamt 197.000 Euro unterstützt: Die Nordischen Filmtage Lübeck erhalten 63.000 Euro, das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart bekommt 55.000 Euro, FilmFestival Cottbus 46.000 Euro und das Kurzfilmfestival interfilm Berlin 33.000 Euro.

Bernd Buder, Programmdirektor des FilmFestival Cottbus „Die Förderung durch Creative Europe MEDIA ermöglicht uns seit 2007, unsere Position als wichtigster Treffpunkt für das osteuropäische Kino auszubauen. Sie ist wesentlicher Bestandteil, um den künstlerischen und filmwirtschaftlichen Dialog zwischen den Filmschaffenden und ihrem Publikum aus allen Altersgruppen zu ermöglichen. Wir freuen uns auf ein Festival voller spannender Filme, erkenntnisreicher Gespräche und interkultureller Dialoge.“

Wichtig ist nach wie vor, dass die Festivals das ganze Jahr hindurch aktiv und präsent bleiben, durch Kooperationen zwischen Festivals und die Entwicklung innovativer Verbreitungswege sowie durch Schulveranstaltungen oder die Bildung von Film-Communities.

Die gesamte Förderliste finden Sie auf unserer [Website](#).

Foto: © Cottbus FilmFestival

BU: Feierliche Eröffnung: Das Cottbus FilmFestival findet vom 7. bis 12. November statt.

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg
Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg, Tel. +49 40 3906585
info@ced-hamburg.eu www.facebook.com/MEDIADeutschland
www.creative-europe-deutschland.eu

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.